

| | | |
|--|---|--|
| ANFRAGE Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz (CDU) Stadtrat Tilman Pfannkuch (CDU) Stadtrat Bernhard Weick (CDU) CDU-Gemeinderatsfraktion vom 11. Mai 2009 | Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP: | 64. Plenarsitzung Gemeinderat 23.06.2009 1785 22 öffentlich |
| Arbeit des Gestaltungsbeirates - Resümee nach der ersten Beiratsperiode | | |

1. Wie hat sich aus der Sicht der Stadtverwaltung die Arbeit des Gestaltungsbeirats insgesamt bewährt?
2. Welche Akzeptanz hat der Beirat bei den Bauherren und deren Architekten?
3. Ist es bei einzelnen Bauvorhaben aufgrund der Einschaltung des Beirats zu zeitlichen Verzögerungen gekommen, die es bei einer ausschließlichen Bearbeitung durch die städtischen Fachämter so nicht gegeben hätte?
4. Wie viele Sitzungen fanden in dieser Beiratsperiode statt?
5. Welche Kosten hat der Beirat für die Stadt verursacht?

Sachverhalt / Begründung:

Ende 2006 hat der Gemeinderat die Einrichtung eines Gestaltungsbeirats beschlossen. Er soll als beratendes und unabhängiges Sachverständigengremium zu Verbesserungen bei baulichen Ausgestaltungen beitragen und den Bauherren über die üblichen Beratungsmöglichkeiten hinaus zu architektonisch und städtebaulich qualitätsvollen Entwürfen verhelfen.

Die erste Beiratsperiode und damit die vom Gemeinderat beschlossene „Probe-Phase“ von zwei Jahren läuft in diesem Jahr ab.

unterzeichnet von:

Gabriele Luczak-Schwarz

Tilman Pfannkuch

Bernhard Weick

Hauptamt - Sitzungsdienste -

12. Juni 2009